

**BAD OLDESLOE** KINDERGARTEN "LUFTBALLON" SPENDET FAST 900 EURO FÜR UNICEF

## Heide Simonis als Vorleserin

**Die Deutschland-Vorsitzende der Kinderhilfsorganisation bedankte sich damit für das Engagement der kleinen Oldesloer.**

Von Jens Peter Meier

**Bad Oldesloe -**

900 Euro Spenden für die Kinderhilfsorganisation Unicef wurden in Bad Oldesloe gesammelt. Die Deutschland-Vorsitzende der Organisation und ehemalige Ministerpräsidentin Heide Simonis (64) half dabei tatkräftig mit: Bei einer Veranstaltung des SPD-Ortsvereins im Bella-Donna-Haus las sie aus dem Buch "Jenseits von Afrika" von Tanja Blixen vor. Zuvor wurden Bilder versteigert, die im Kindergarten "Luftballon" entstanden waren. "Wir haben uns in einer Projektwoche mit Kindern in ärmeren Ländern beschäftigt", sagt die Kita-Leiterin Gisela Stoltenberg (48). Die Kinder schauten sich zunächst einen Film über einen Fischerjungen in Papua-Neuguinea an. Über ihre Eindrücke berichteten sie dann vor laufender Kamera, die Interviews wurden nun im Bella-Donna-Haus gezeigt.

"Die Kinder haben außerdem in der Fußgängerzone gesungen und Muffins verkauft", berichtet Gisela Stoltenberg. Mit einem Flohmarkt sammelten sie ebenfalls Spenden für Unicef, 459 Euro kamen allein so zusammen. "Ich war sehr positiv überrascht", freut sich die Leiterin.

Während der Projektwoche ging es auch um Lebensbedingungen und typische Bräuche in anderen Ländern. So backte eine Frau arabische Pizza mit den Kindern, und es wurden Reisschüsseln aus Ton modelliert. Die Jüngsten malten Tuschebilder und fertigten Collagen. Alles wurde auf der Lesung versteigert. Zusammen mit Spenden der 80 Besucher kamen 360 Euro zusammen. Der Ortsverein rundete das Gesamtergebnis auf 900 Euro auf. "Unicef wurde 1946 gegründet, um die Not der Kinder im Nachkriegseuropa zu lindern", sagte Heide Simonis. Sie erinnert sich noch lebhaft an den Lebertran, den Kinder damals erhielten. Heute setzt sich Unicef vor allem gegen den Missbrauch von Kindern ein. "In Kambodscha landen schon Sechsjährige in Bordellen", so Simonis, "in anderen Ländern arbeiten Fünfjährige als Küchensklaven." Der Kampf gegen Aids und die Rekrutierung von Kindersoldaten sind weitere Schwerpunkte. Die Unicef-Vorsitzende bedauert, dass Deutschland die Kinderrechtskonvention nicht ratifiziert hat: "Nur Somalia und wir sind noch nicht dabei."

Bürgerworthalter Wolfgang Böge (63) war mit dem Goldenen Buch der Stadt gekommen. Nach der Lesung trug sich Heide Simonis darin ein.

erschienen am 5. November 2007